

## Offener Brief an die CDU/CSU-Bundestagsfraktion

### Ihre Kleine Anfrage „Politische Neutralität staatlich geförderter Organisationen“ – eine demokratische Verantwortung?

Sehr geehrte Abgeordnete der CDU/CSU-Bundestagsfraktion,  
Sehr geehrter Herr Merz, sehr geehrter Herr Dobrindt,

die Union in Deutschland steht für eine wehrhafte Demokratie. Mit „Eigenverantwortung, Leistung und Solidarität“ sollen die aktuellen tiefgreifenden Umbrüche bewältigt werden – so steht es in Ihrem Wahlprogramm. Aber: „Populisten und Extremisten vertiefen die Spaltung immer weiter“.

Wir teilen diese Einschätzung und glauben, dass in einer Demokratie Streit und Debatte über den gemeinsamen Weg wichtig und zentral sind. Die Bürgergesellschaft, die wir Zivilgesellschaft nennen, ist in Deutschland geprägt durch die aktive Partizipation vieler, die das öffentliche Leben gestalten und auf der Basis des Grundgesetzes um die besten Lösungen ringen. Das eint uns und unterscheidet uns von Demokratiefeinden.

Wir alle verteidigen – oftmals mit dem Rücken zur Wand – eine lebendige demokratische Kultur vor Ort und setzen uns seit Jahrzehnten für eine pluralistische und liberale Demokratie, gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus ein. Umso stärker sind wir schockiert über die Sichtweise auf bürgerschaftliche Organisationen, die in Ihrer direkt nach der Bundestagswahl eingebrachten Kleinen Anfrage „Politische Neutralität staatlich geförderter Organisationen“ (Drucksache 20/15035) vertreten wird. Die mit der Anfrage eingeforderte politische Neutralität zivilgesellschaftlicher Organisationen ist nicht nur Teil einer kritischen Nachfrage. Die Vorwürfe betreffen den Kern einer freiheitlichen Gesellschaft: Kritik und Debatte zu politischen Plänen gehören zur Demokratie dazu, sie machen sie stabil und lebendig. Statt demokratisches Engagement zu würdigen, zu schützen und zu stärken, stellen Sie ehrenamtliche Initiativen ebenso wie gemeinnützige Vereine, Stiftungen und Nichtregierungsorganisationen unter Generalverdacht.

## **Werden Sie Ihrer demokratischen Verantwortung gerecht**

Als größte Fraktion im Deutschen Bundestag und voraussichtliche Regierungspartei tragen Sie eine besondere Verantwortung, unser demokratisches Fundament zu bewahren und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Eine kritische und engagierte Bürgerschaft ist dabei kein Störfaktor, sondern stärkt unser Land und ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Demokratie.

## **Zivilgesellschaft ist nicht neutral**

Neutralität bedeutet nicht Gleichgültigkeit: Organisationen müssen sich weiterhin klar gegen Angriffe auf die Menschenwürde positionieren können. Sie beziehen sich auf das Grundgesetz und verteidigen die darin verankerten Werte. Demokratie lebt von Verantwortungsbewusstsein – auch in der Zivilgesellschaft. Nichtregierungsorganisationen sind zudem Grundrechtsträger: ihre Äußerungen sind Teil des pluralistischen Meinungsspektrums.

## **Demokratie braucht konstruktive Diskussionen, keine Einschüchterung**

Gerade in Zeiten wachsender gesellschaftlicher Spannungen sollten demokratische Parteien sich nicht an Versuchen beteiligen, zivilgesellschaftliches Engagement durch öffentliche Zweifel und potenzielle rechtliche Konsequenzen zu delegitimieren. Lassen Sie uns stattdessen über eine Modernisierung des Gemeinnützigkeitsrechts sprechen, die demokratisches Engagement schützt.

## **Innere Sicherheit ist Sicherheit für alle**

Als Partei, die sich der Inneren Sicherheit verpflichtet fühlt, sollte sich gerade die Union noch stärker dem Erstarken rechtsextremer Deutungsangebote entgegenstellen – denn diese führen zu tagtäglicher realer Gewalt. Das zeigen sowohl die vom Bundesinnenministerium im Januar veröffentlichten Zahlen zu rechtsextremen Straf- und Gewalttaten als auch die jährliche Bilanz der unabhängigen Opferberatungsstellen. Gerade diejenigen, die sich für die Demokratie und Betroffene einsetzen, brauchen hier Ihre Unterstützung.

## **Demokratie lebt von Debatten – und von Verantwortung**

Eine wehrhafte Demokratie lebt vom Engagement der Menschen, die sich für sie einsetzen. Diese Menschen und Organisationen brauchen mehr denn je Schutz und

Rückendeckung, auch wenn die Positionen auseinander liegen. Werden Sie dieser demokratischen Verantwortung gerecht und lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Agendagruppe Fairtrade Stadt Vaihingen an der Enz  
Aktion 3% Föhren e.V.  
Aktion Kinder- und Jugendschutz SH e.V., Iris Janßen, Vorstandsvorsitzende AKJS SH e.V. und Murat Baydaş, stellv. Vorstandsvorsitzender AKJS SH e.V.  
Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.  
Aktionsbündnis gegen AIDS, Peter Wiessner  
Aktionsbündnis Odenwald gegen Rechts  
Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF)  
Aktive Frauen Biebesheim  
AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e.V.  
Allgemeiner Studierendenausschuss, Universität Trier  
Amadeu Antonio Stiftung, Timo Reinfrank, Geschäftsführer  
Amnesty International Deutschland e.V.  
Amt für Jugendarbeit der Ev. Kirche von Westfalen  
Andreas Froese, Gedenkstättenleiter KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora  
Antidiskriminierungsforum Saar e. V.  
Antonia Rösner, Geschäftsstelle des Ökumenischen Vorbereitungsausschusses zur Interkulturellen Woche  
Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS e.V.  
ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V., Miro Jennerjahn, Geschäftsführer  
Arbeitsgemeinschaft Grenzenlos gedenken (Trier/LUX)  
Arbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V. (AGJF BW), Elena Ganz und Clemens Kullmann, Vorsitzende  
Arbeitskreis ehemalige Synagoge Pfungstadt e.V., Renate Dreesen, Vorsitzende  
Arbeitskreis Zwingenberger Synagoge  
Auf die Plätze Bündnis Erfurt  
Augen auf e.V. Oberlausitz  
AVP – Akzeptanz-Vertrauen-Perspektive e.V. Düsseldorf, Matthias Focks, Geschäftsführung  
AWO Schleswig-Holstein  
Backup-Comeback – Couragiert Demokratie stärken! e.V.  
BEFORE e.V., Beratung und Unterstützung bei Diskriminierung, Rassismus und Gewalt  
Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag (BER)  
Bezirksvorstand des ver.di Bezirkes Thüringen  
Birgit Kipfer, Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V. / BW  
Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft Ausstieg zum Einstieg e.V.  
Bundesarbeitsgemeinschaft der mobilen spielkulturellen Projekte e.V.  
Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus  
Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit e. V.  
Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus e.V. (BAG RelEx), Vorstand  
und Geschäftsführung  
Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V.  
Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e.V  
Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm)  
Bundesverband Mobile Beratung e.V., Grit Hanneforth, Geschäftsführerin  
Bündnis „Wage Mut!“ für Demokratie Mecklenburg, Dieter Gnann, Gross Krams, Sprecher  
Bündnis gegen Rechts Darmstadt  
Bündnis Weltoffener Unstrut-Hainich-Kreis  
Bunt ohne Braun im Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Changing Cities e.V.  
colorido e. V. Plauen  
cultures interactive e. V., Silke Baer, Geschäftsführerin  
D64 - Zentrum für Digitalen Fortschritt  
Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.  
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung  
Deutsche KlimaStiftung, Arne Dunker, Geschäftsführender Vorstand  
Deutscher Frauenrat, Dr. Beate von Miquel, Vorsitzende  
Deutsches Kinderhilfswerk e.V., Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer  
Distanz - Distanzierungsarbeit, jugendkulturelle Bildung und Beratung e.V., Peer  
Wiechmann, Geschäftsführer  
Dr. Tessa Debus, Wochenschau Verlag, Verlegerin  
Dr. Tobias Linnemann, Bildungswerkstatt Migration & Gesellschaft  
Dr.in Lisa Tölle, EXIT-EnterLife e.V.  
Eine Welt Verein Kirchheim unter Teck e.V.  
Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e. V.  
Einsetzen STatt Aussetzen - ESTAruppin e.V.  
EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V.  
EmpowerMensch - Beratungszentrum gegen Diskriminierung  
Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V.  
Eric Wrasse, Stiftung Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar  
(EJBW)  
Erlebniswerkstatt Saar e.V.  
Europe Calling e.V.  
Evangelische Akademie der Nordkirche  
Evangelische Studierendengemeinde (ESG) Magdeburg  
Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach  
Evangelisches Dekanat Groß-Gerau - Rüsselsheim  
Ezra - Beratung für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in

Thüringen

Fabian Salars Erbe e.V. – Für Toleranz und Zivilcourage, Kai-Uwe Fülle-Netzer und Salome Saremi-Strogusch

Faire Welt e.V. / Weltladen Herrenberg

finep – forum für internationale entwicklung + planung

fint e.V. – Gemeinsam Wandel gestalten

FiSH Filmfestival Rostock

Florian Wenzel, Netzwerk Politische Bildung Bayern

Flüchtlingskinder im Libanon e.V.

Förderverein für Frauenzimmer e.V. Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen

Kappeln, Christiane Schwerdhöfer

Förderverein Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz e.V., Dr. Martin Schlüter, Vorsitzender

Förderverein Utopiastadt e.V.

Forum der Kulturen Stuttgart e.V.

Forum für kritische Rechtsextremismusforschung (FKR), Leipzig

Frauenkreise & Space2groW Berlin

FriedensNetz Saar

Gedenkstätte Ahrensböök

Gedenkstätte Stalag 326 (VI K) Senne

Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland, Sophia Oppermann und Rebecca Weis

Grenzenlos Digital e.V., Dr. Juliane Stiller und Dr. Violeta Trkulja

HateAid

Heinz-Joachim Lohmann, Beauftragter der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz zum Umgang mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

Hildegard Lagrenne Stiftung, Alexander Diepold, Geschäftsführer

House of Ressources Greifswald

Human Rights Watch

IFAK e.V., Verein für multikulturelle Kinder- und Jugendhilfe – Migrationsarbeit,

Friederike Müller, Geschäftsführerin

Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz

Initiative EINE WELT Köngen e. V.

Initiative Lorsch bleibt stabil, Anika Obal und Patrick Metz

Initiative: Vielfalt. Jetzt!, Manfred Forell, Sprecher

Institut für angewandte Demokratie- und Sozialforschung - anDemos e.V.

Jetzt – Verein für Beratung, Coaching und Bildung e.V.

KAB Diözesanverband Freiburg e.V.

KAB Diözesanverband Trier

Kabutze e.V. Greifswald

Karsten Wolff, Ökumenische Arbeitsstelle des Kirchenkreises Nordfriesland

KAST e.V. Neumünster

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands, Bundesvorstand: Bundespräses

Stefan-B. Eirich und Bundesvorsitzender Andreas Luttmmer-Bensmann

Kirsten Hopster, Vorstandsvorsitzende, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld e.V.  
Kooperationsverbund Offene Kinder- und Jugendarbeit  
Komitee für Grundrechte und Demokratie e.V.  
Kulturbüro Dresden – Büro für freie Kultur- und Jugendarbeit e.V.  
Kulturbüro Sachsen, Michael Nattke, Geschäftsführer  
Kulturland MV gGmbH  
LAG Songkultur Thüringen, Cornelius Kirfel  
Ländernetzwerk Music Women\* Thüringen  
Landesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendbildung Baden-Württemberg e.V.  
(LAGO BW)  
LidiceHaus gGmbH Bildungsstätte Bremen  
LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.  
LSVD+ – Verband Queere Vielfalt e. V.  
MBT Hessen – Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus und Rassismus für  
demokratische Kultur in Hessen e.V.  
Miteinander – Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V., Pascal  
Begrich, Geschäftsführer  
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Düsseldorf  
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus NRW  
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus OWL/Regierungsbezirk Detmold  
MOBIT e.V.  
modus|zad – Zentrum für angewandte Deradikalisierungsforschung gGmbH  
Murisa Adilovic, Vorsitzende des Integrationsrats Bielefeld  
Music S Women\* e.V.  
Netzwerk Demokratiebildung in Thüringen  
Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC)  
Neue Deutsche Medienmacher  
Netzwerk Tolerantes Sachsen  
NinA NRW – Zivilgesellschaftliche Ausstiegs- und Distanzierungsberatungsstelle im Kontext  
Rechtsextremismus  
Offene Arbeit des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt  
Offene Jugendarbeit der ev. Altstadtgemeinden St. Jacobi, St. Marien und St. Nikolai  
Greifswald  
Ökumenische Arbeitsstelle Mecklenburg  
Omas gegen Rechts aus Neustadt in Holstein  
Omas gegen Rechts Bergstraße  
Omas gegen Rechts Erfurt e.V.  
Omas gegen Rechts Eutin, Plön und Umgebung  
Omas gegen Rechts Flensburg  
Omas gegen Rechts Georgsmarienhütte  
Omas gegen Rechts Groß-Gerau  
Omas gegen Rechts Hannover  
Omas gegen Rechts Lauenburg/Büchen

Omas gegen Rechts Lübeck  
Omas gegen Rechts Magdeburg  
Omas gegen Rechts Mörfelden-Walldorf  
Omas gegen Rechts Regionalgruppe Dissen am Teutoburger Wald  
Omas gegen Rechts Rüsselsheim  
Omas gegen Rechts Saar  
Omas gegen Rechts, Regionalgruppe Walsrode  
Omse e.V., Geschäftsführenden Vorstände Andreas Schaefer und Andreas Warschau  
Opferperspektive - Solidarisch gegen Rassismus, Diskriminierung und rechte Gewalt e.V.  
Palais e.V. Trier  
Paritätische Regionalgruppe Trier  
Pastor Heiner Wedemeyer, Ökumenische Arbeitsstelle des Kirchenkreises Dithmarschen  
pax christi – deutsche Sektion, Gerold König, Bundesvorsitzender  
Pinkstinks Germany e.V., Ariane Lettow, Geschäftsführerin  
Prof. Dr. Astrid Messerschmidt, Bergische Universität Wuppertal  
Prof. Dr. Carsten Büniger, Erziehungswissenschaftler, PH Schwäbisch Gmünd  
Prof. Dr. Hans-Jürgen Bieling, Universität Tübingen  
Prof. Dr. Jens-Christian Wagner, Stiftungsdirektor Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und  
Mittelbau-Dora  
Prof. Dr. Johannes Varwick, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Prof. Dr. Kerstin Jergus, Universität Hamburg  
Prof. Dr. Petra Dobner, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Prof. Dr. Stephan Bundschuh, Hochschule Koblenz  
Prof. Dr. Stephan Lessenich, Goethe-Universität Frankfurt a.M., Institut für  
Sozialforschung  
Pulse of Europe Dieburg  
RAA | Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern e. V.  
RAA Berlin, Katja Kinder und Irène Servant  
RAA Sachsen e.V.  
Re:solut e.V.  
RE/init – Bildungswerk Demokratie und Vielfalt, Gerd Specht  
RE/init e.V, Rita Beckman und Jovana Kartal  
Regionalstelle Süd des Beratungsnetzwerks Hessen  
Runder Tisch Ahrensburg für Zivilcourage und Menschenrechte, Bernadette Kölker und  
Elke Petter  
SOS Humanity e.V.  
Spielmobile e.V.  
Spotlight – Antifeminismus erkennen und begegnen  
SSC Hagen Ahrensburg  
Stadt-Land.move - Werkstatt für sozial-ökologischen Wandel e.V.  
Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus  
Stiftung Nord-Süd-Brücken, Andreas Rosen, Geschäftsführung  
Stolpersteine Heppenheim e.V. – Erinnern für die Zukunft

Terre des Hommes Deutschland e.V., Joshua Hofert, Vorstand  
Thomas Schmidt, Fachstelle Stärkung der entwicklungspolitischen Zivilgesellschaft  
Greifswald  
Tobias Till Keye, RCE Stettiner Haff – Verein Bildung für nachhaltige Entwicklung  
Trägerverein der Gedenkstätte Ahrensböck/ Gruppe 33 e.V.  
Türkische Gemeinde in Baden-Württemberg e.V.  
VBRG – Verband der Beratungsstellen für Betroffene rechter, rassistischer und  
antisemitischer Gewalt e.V.  
Vera Lüdecke, Geschäftsführerin LAG Rock in Niedersachsen e.V.  
Verband saarländischer Jugendzentren in Selbstverwaltung e.V. – juz-united  
Verbund Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e.V.  
(VENROB)  
Verein für demokratische Kultur in Berlin e.V. (VDK), Bianca Klose, Geschäftsführerin  
verquer. Bildungsarbeit zu Themen globaler Gerechtigkeit Vorpommern  
Violence Prevention Network gGmbH  
WABE e.V. – Weser-Aller-Bündnis für Demokratie und Zivilcourage, Gunda Schmidtke,  
Vorsitzende  
Weimarer für Menschenfreundlichkeit – Das Weimarer Bürgerbündnis gegen  
Rechtsextremismus  
Weltladenverein Hochdorf  
Werkstatt Ökonomie e.V. | im WeltHaus Heidelberg  
Willi-Eichler-Akademie e.V.  
WirSindNichtStill aus der Stecknitz-Region – für Demokratie und Menschenrechte – gegen  
Rechtsextremismus  
Wuppertaler Initiative für Demokratie und Toleranz e.V.  
Yeşil Çember – ökologisch interkulturell gGmbH